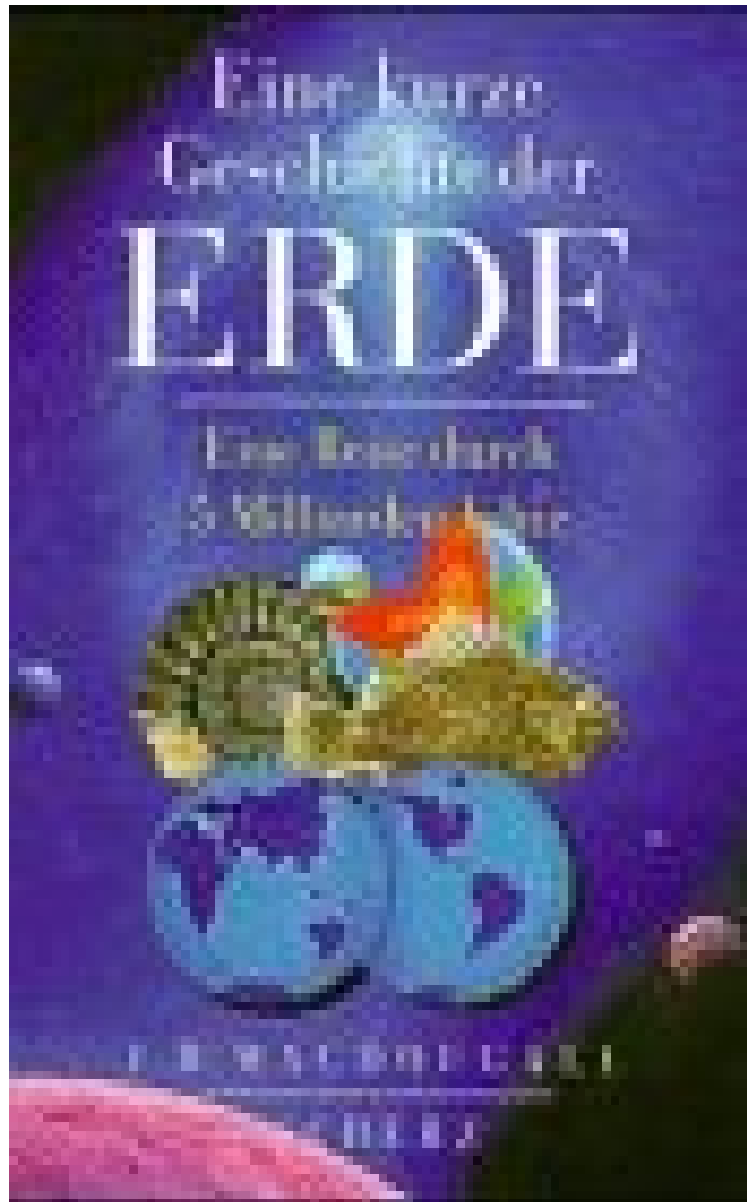


[Read free] Eine kurze Geschichte der Erde: Eine Reise durch 5 Milliarden Jahre

## Eine kurze Geschichte der Erde: Eine Reise durch 5 Milliarden Jahre

Von J. D. Macdougall  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #724044 in BcherVerffentlicht am: 1998Anzahl der Produkte:  
1Einband: Gebundene Ausgabe317 Seiten | File size: 65.Mb

**Von J. D. Macdougall : Eine kurze Geschichte der Erde: Eine Reise durch 5 Milliarden Jahre** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eine kurze Geschichte der Erde: Eine Reise durch 5 Milliarden Jahre:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
17 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Geballtes Wissen ber die Erde und das Leben  
Von Ein Kunde  
Das Buch hat mir sehr gut gefallen! Man erfährt Interessantes ber die Entstehung und den Wandel der Erde und des Lebens. Das Buch ist vollbepackt mit Informationen. Die beschriebenen Erkenntnisse und Methoden werden leicht verstndlich erklrt und sind auch ohne groes Vorwissen nachvollziehbar. Nachdem man dieses Buch gelesen hat betrachtet man die Landschaft mit anderen Augen. Man versteht warum die Welt heute so ist, wie sie ist. Gut gefallen haben mir auch die Worterklrungen im Glossar. Weniger gut, da (meiner Meinung nach) zu ausfhrlich beschrieben, fand ich Kapitel 12, in dem es um das Eiszeitalter geht.  
6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hut ab  
Von Ein Kunde  
die Geschichte der Erde in einem Taschenbuch, diesen scheinbaren Spagat meistert der Autor fantastisch. Wie drfen teilhaben wie chronologisch die einzelnen Epochen unserer erwrldigen Mutter Erde analysiert werden ohne uns in der Zeit zu verlieren. Es ist kein Problem das Buch in 3 Tagen durchzulesen aber Achtung: Es macht Hunger auf mehr, zumindest fhlte ich mich fit fr ein Museumsbesuch.  
9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kompakt und gut  
Von Reinhard Koehrer  
Das Buch ist mit seinen 317 Seiten nicht gerade das, was man gewhnlich einen Wlzer nennt. Dennoch hat der Verfasser aus dem zur Verfugung stehenden Raum nahezu das Optimale herausgeholt. Dass aufgrund des relativ bescheidenen Umfangs viele und durchaus wichtige Details fehlen, ist angesichts der gebotenen Datenflle zu verschmerzen. Fnf Milliarden Jahre Erdgeschichte werden berschaubar, gut verstndlich und in einem sehr klaren und sauberen Stil vor dem Leser ausgebreitet. Die Lektre macht wirklich Freude, zumal wissenschaftliche Begriffe so geschickt in den Kontext eingeflochten sind, dass sie sich fast von selbst erklren. Diagramme und Zeichnungen ergnzen den Text da, wo es ntig und hilfreich ist, sind jedoch eher sprlich als im berma vertreten. Der Autor J. D. Macdougall ist Professor fr Geologie und Ozeanographie, womit sich die Schwerpunkte des Buches nahezu automatisch ergeben: Breiter Raum wird der Plattentektonik, den verschiedenen globalen Katastrophen (wie dem Meteoreinschlag an der Kreide-Tertir-Grenze) sowie den Ursachen und Auswirkungen der Eiszeiten gewidmet. Die evolutive Entwicklung des irdischen Lebens wird zwar nicht vernachlssigt, luft aber gewissermaen als "zweite Spur" mit. Ein Palontologe htte vielleicht die biologischen Aspekte mehr in den Vordergrund gestellt, aber man hat nicht das Gefhl, dass Macdougall hier etwas "verschlampt" hat. Dass das Buch (Originalausgabe 1996) nicht die allerneuesten erdgeschichtlichen Entdeckungen verzeichnet, sei hier angemerkt, soll aber nicht als Kritik verstanden werden. Schliech sind die Dinge auf diesem Forschungssektor derart in Bewegung geraten, dass fast jedes Jahr eine neue Ausgabe fillig wre. Um Missdeutungen vorzubeugen: Veraltet ist das Werk deshalb noch lange nicht, und groe Teile davon werden auch in 10 oder 20 Jahren noch gltig sein. Neben der bereits erwhten Fnf-Milliarden-Jahre-Rckschau bietet der Band auch einen Ausblick in die Zukunft (die Stichworte sind Rohstoffe, Impakt-Gefhrdungen und vulkanische Aktivitten) sowie ein kurzes Glossar und Hinweise auf weiterfhrende Literatur. Fazit: Fr jeden zu empfehlen, der eine komprimierte und handliche Gesamtdarstellung der Erdgeschichte sucht. Weniger geeignet fr jene, die an einer detaillierten Beschreibung einzelner geologischer Epochen interessiert sind.

.de  
Das Buch von J. D. Macdougall trgt den Titel Eine kurze Geschichte der Erde und ist mit dem Untertitel Eine Reise durch 5 Milliarden Jahre tatschlich am treffendsten beschrieben. Ziel des Werkes ist die Darstellung der Geschichte des blauen Planeten und die Entwicklung von dessen Bewohnern anhand von wissenschaftlich belegbaren Fakten und daraus resultierenden Hypothesen. Das klingt trocken, aber trotz der aus meiner Sicht fundierten und sachlichen Darstellung bietet die gelungen plastische Darstellung des Stoffes auch ein unterhaltendes Leseerlebnis. So wird hier eine Brcke geschlagen zwischen interessanten und lustigen Anekdoten ber zum Beispiel eine bibelkonforme Altersbestimmung unseres Heimatplaneten zum 23. Oktober 4004 v. Chr., Punkt 9 Uhr, von Geschichten ber die Wissenschaftler Rutherford und den damals bereits 80-jhrigen Lord Kelvin und deren gemeinsamen Auftritt bei einer Rutherford-Vorlesung, bis zu Methodenbeschreibungen von wissenschaftlichen Altersbestimmungen oder zu Bewertungen von beobachtbaren geologischen Phnomenen. Macdougall erklrt in seinem Buch unter vielen anderen Themen die Plattentektonik, Entwicklungen zu Riesenkontinenten Gondwana und Panga und die weitere Ausformung der jetzigen Erdoberflchengestalt als Durchgangsstadium hin zu kommenden Oberflchenformen sowie Entwicklungsphasen der Tier- und Pflanzenwelt. Fuer mich als geologischen Laien sind hier einige besonders interessante Highlights enthalten. Insbesondere die Darstellungen von noch ungeklrten Phnomenen aus lngst vergangenen Urzeiten reizen hier zum Mitspekulieren und zur eigenen Bewertung. Fragen, ob unser Planet tatschlich lange im eingefrorenen Zustand existiert hat, was wohl Ursache fr das unglaubliche Artensterben am Ende des Palaeozoikums gewesen sein knnte, und warum gerade Sugetiere vor 65 Millionen Jahren den Meteoriteneinschlag und dessen Folgen viel besser berwunden haben als zum Beispiel die Vielzahl an Dinosaurierarten, nehmen den interessierten Leser tatschlich mit auf die bereits erwhte Reise durch die Zeit. Fazit: Wer wissen will, wie sich der blaue Planet entwickelte und wie er enden wird, welche wissenschaftlichen Methoden in diesem Zusammenhang eingesetzt werden, oder wer einfach nur etwas ber die Wahrscheinlichkeit, an den Folgen eines Meteoriteneinschlages

sterben zu mssen, erfahren will -- dem sei die Lektre dieses Buches empfohlen. --Dr. Frank Zehren